

Fall Nr. 2-162/2023

Fallnummer: 2-162/2023

UIN: [60RS0024-01-2023-000496-25](#)

Startdatum: 04.03.2023

Überprüfungsdatum: 03.10.2023

Gericht: **Bezirksgericht Sebezhsy der Region Pskow**

Richter: **Moskalenko Tatyana Yurievna**

:

Verfahrensbeteiligte (Dritte)

Gesichtsansicht	Gesicht	Liste der Artikel	Ergebnis
KLÄGER	PJSC „SOVCOMBANK“		
BEKLAGTE	Dergatschow Stepan Stanislawowitsch		

Bewegung des Falles

Veranstaltungsname	Ereignisergebnis	Gründe	Datum
Anmeldung eines Anspruchs (Erklärung, Beschwerde) vor Gericht			04.03.2023
Übergabe der Materialien an den Richter			04.05.2023
Lösung der Frage der Annahme eines Anspruchs (Antrag, Beschwerde) zur Prüfung	Der Anspruch (Antrag, Beschwerde) wurde zum Verfahren angenommen		04.05.2023
Es wurde eine Entscheidung getroffen, um den Fall für den Prozess vorzubereiten			04.05.2023
Es wurde beschlossen, den Fall der Verhandlung zuzuordnen			01.06.2023
Gerichtssitzung	Die Prüfung des Falles hat von Anfang an begonnen	Einbeziehung eines oder mehrerer Mitangeklagter	02.06.2023
Gerichtssitzung	Die Sitzung wurde vertagt	ANDERE GRÜNDE	19.07.2023

Die Frist zur Prüfung des Falles
wurde vom Vorsitzenden des
Gerichts verlängert

01.08.2023

Gerichtssitzung

Die Prüfung des Falles hat
von Anfang an begonnen

Eintritt in den Fall, dass ein
Dritter eigenständige Ansprüche
auf den Streitgegenstand erhebt
15.08.2023

Gerichtssitzung

Der Fall wurde entschieden

VERWEIGERT, den Anspruch
(Antrag, Beschwerde) zu
erfüllen
03.10.2023

Handlungen

Fall Nr.

UID: 60RS0 Nr. -25

Der begründete Beschluss wurde am 3. Oktober 2023 erstellt.

LÖSUNG

Im Namen der Russischen Föderation

TT.MM.JJJJ

Sebezhs

Bezirksgericht Sebezhsky der Region Pskow, bestehend aus:

Vorsitzender Richter Moskalenko T.Yu.,

unter Sekretärin Ivanova E.I.,

nach Prüfung eines Zivilverfahrens in öffentlicher Sitzung über den Anspruch der öffentlichen Aktiengesellschaft „Sovcombank“ gegen den Nachlass des verstorbenen Stepan Stanislavovich Dergachev auf Einziehung von Schulden aus einem Darlehensvertrag,

Eingerichtet:

Die PJSC Sovcombank reichte eine Klage gegen den Nachlass des verstorbenen Stepan Stanislavovich Dergachev ein, um die Schulden aus dem Darlehensvertrag einzutreiben.

Zur Unterstützung der genannten Anforderungen wird darauf hingewiesen, dass am TT.MM.JJJJ zwischen der PJSC Sovcombank und Stepan Stanislavovich Dergachev ein Darlehensvertrag (in Form einer angenommenen Angebotserklärung) Nr. geschlossen wurde. Gemäß den Bedingungen des Darlehensvertrags gewährte die Bank dem Darlehensnehmer ein Darlehen in Höhe von 203.490,02 Rubel zu 18,4 % pro Jahr für einen Zeitraum von 48 Monaten. Die Bereitstellung des Kreditbetrages wird durch einen Kontoauszug bestätigt. Aufgrund der Artikel 432, 435 und Absatz 3 des Artikels 438 des Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation ist der Vertrag geschlossen und für seine Ausführung bindend. Um die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen aus dem oben genannten Darlehensvertrag sicherzustellen, hat der Darlehensnehmer der Sovcombank PJSC das Fahrzeug „LADA 211440 LADA SAMARA“, helles Silbermetall, Baujahr 2013, Fahrgestellnummer, verpfändet. Es liegt ein Hinweis auf diesen Sachverhalt bezüglich des Vorliegens einer Verpfändung beweglicher Sachen vor.

TT.MM.JJJJ Kreditnehmer Dergachev S.S. gestorben.

Während der Kreditlaufzeit kam es wiederholt zu Pflichtverletzungen des Kreditnehmers, die sich in verspäteten und unzureichenden Zahlungen zur Kreditrückzahlung äußerten.

Gemäß den Einzelbedingungen des Verbraucherkreditvertrags wird im Falle einer Nichteinhaltung der Frist für die Rückzahlung des Kredits (Teil des Kredits) und die Zahlung der aufgelaufenen Zinsen für die Nutzung des Kredits eine Vertragsstrafe in Form einer Vertragsstrafe gezahlt in Höhe von 20 % pro Jahr für jeden Kalendertag der Verspätung.

Gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verbraucherkreditvertrags hat die Bank das Recht, vom Kreditnehmer einseitig (außergerichtlich) eine vorzeitige Rückzahlung der Kreditschuld zu verlangen, wenn der Kreditnehmer gegen die Bedingungen des Verbrauchers verstößt Darlehensvertrag über die Bedingungen der Rückzahlung des Kapitalbetrags und (oder) der Zahlung von Zinsen für eine Laufzeit (Gesamtlaufzeit) von mehr als 60 Kalendertagen innerhalb der letzten 180 Kalendertage.

Die überfällige Darlehensschuld ist am TT.MM.JJJJ entstanden , am TT.MM.JJJJ beträgt die Gesamtdauer der Überfälligkeit 168 Tage.

Die überfällige Zinsschuld ist am TT.MM.JJJJ entstanden , am TT.MM.JJJJ beträgt die Gesamtdauer der Überfälligkeit 140 Tage.

Dergachev S.S. Während der Laufzeit des Darlehens leistete er Zahlungen in Höhe von 114.064,93 Rubel. Am TT.MM.JJJJ beträgt die Gesamtverschuldung 145.621,98 Rubel, davon

- sonstige Provisionen 1.180 Rubel;
- Die Provision für die SMS-Benachrichtigung beträgt 298 Rubel.
- Verzugszinsen 7.014,63 Rubel;
- überfällige Darlehensschuld 136.578,75 Rubel;
- Verzugszinsen für einen überfälligen Kredit 537,40 Rubel;
- Strafe für einen überfälligen Kredit in Höhe von 13,20 Rubel.

Bislang wurde die Darlehensschuld gegenüber dem Kläger nicht zurückgezahlt.

Gemäß Absatz 1 der Kunst. 1175 des Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation umfasst die Erbschaft Vermögensverbindlichkeiten, einschließlich Schulden im Wert des geerbten Vermögens, die auf die Erben übertragen werden.

Gemäß Art. 1134 des Bürgerlichen Gesetzbuches: Wenn der Erbe (die Erben) die Immobilie nicht angenommen hat, können sich die Gläubiger an die geerbte Immobilie wenden.

Gemäß Art. 1175 des Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation haften die Erben, die die Erbschaft angenommen haben, gesamtschuldnerisch für die Schulden des Erblassers. Jeder Erbe haftet für die Schulden des Erblassers in Höhe des Wertes der ihm übertragenen Erbschaft.

In diesem Zusammenhang beantragt der Kläger die Rückforderung des geerbten Eigentums von Dergachev S.S. zugunsten der PJSC Sovcombank die Höhe der Schulden in Höhe von 145.621,98 Rubel sowie die Höhe der gezahlten staatlichen Abgaben in Höhe von 10.112,44 Rubel; Zwangsvollstreckung zum Pfandgegenstand - Fahrzeug „LADA 211440 LADA SAMARA“, helles Silbermetall, 2013, Fahrgestellnummer , durch Verkauf in einer öffentlichen Auktion.

Während der Vorbereitung des Falls zur Prüfung in der Sache stellte das Gericht fest, dass Stepan Stanislavovich Dergachev am TT.MM.JJJJ gestorben ist . Am Tag seines Todes besaß er eigentumsrechtlich: 1/3 Anteil am gemeinschaftlichen Miteigentum an Wohnräumen an der Adresse: Region Pskow, Bezirk Sebezhsy, <Adresse> und ein Fahrzeug LADA 211440 LADA SAMARA mit staatlicher Zulassung Kennzeichen - Nr . , Fahrgestellnummer .

Nach Angaben des amtierenden Notars des Notarbezirks Sebez h in der Region Pskow, Borodina S.A. ab TT.MM.JJJJ , der Erbfall für das Vermögen von S.S. Dergachev, TT.MM.JJJJ

Geburtsjahr, verstorben am TT.MM.JJJJ wurde nicht notariell eröffnet.

Das Gericht stellte außerdem fest, dass die Erben der ersten Stufe von Dergachev S.S. sind seine Mutter Vera Aleksandrovna Gagarina, geboren 1971, wohnhaft in der Region Pskow, Bezirk Sebezhsy, <Adresse> , und sein Sohn Nikita Stepanovich Dergachev, Geburtsjahr TT.MM.JJJJ . Gagarina Vera Aleksandrovna und die Mutter der minderjährigen Dergacheva N.S. – Dergacheva Sofya Dmitrievna aus dem Erbe der Erben nach dem Verstorbenen TT.MM.JJJJ Dergacheva S.S. die Erbschaft wurde nicht aus allen Gründen abgelehnt.

Durch die Entscheidung des Bezirksgerichts Sebezhsy der Region Pskow vom TT.MM.JJJJ , Vera Aleksandrovna Gagarina, TT.MM.JJJJ, Geburtsjahr, und Nikita Stepanovich Dergachev, TT.MM.JJJJ , Geburtsjahr, vertreten durch die Rechtsanwälte Als Mitangeklagte wurden Sofia Dmitrievna, DD.MM.YYYY, Geburtsjahr, als Vertreterin von Dergacheva in den Fall einbezogen .

Durch die Entscheidung des Bezirksgerichts Sebezhsy der Region Pskow vom TT.MM.JJJJ , der amtierende Notar des Notarbezirks Sebezhs der Notarkammer der Region Pskow - Notar des Notarbezirks Krasnogorod der Notarkammer der Region Pskow Ivanova O.A.

Der Vertreter des Klägers erschien nicht zur Gerichtsverhandlung; die Sovcombank PJSC wurde ordnungsgemäß über Ort und Zeit der Verhandlung des Falles informiert; der Vertreter des Klägers informierte das Gericht nicht über die Gründe für sein Nichterscheinen.

Vertreter des minderjährigen Angeklagten Dergachev S.D. widersprach der Befriedigung der Ansprüche, da Dergachev S.S. starb während einer Sonderoperation, dann müssen seine Schulden gemäß dem Gesetz abgeschrieben werden; erschien nicht zur Gerichtsverhandlung und bat darum, den Fall in ihrer Abwesenheit zu prüfen.

Angeklagte Gagarina V.A. und ihre Vertreterin Sholokhova A.S. Sie beantragten, die Ansprüche abzulehnen, da sie gegen das Bundesgesetz Nr. 377-FZ vom TT.MM.JJJJ „Über die Einzelheiten der Erfüllung von Verpflichtungen aus Kreditverträgen (Darlehensverträgen) durch Personen, die zum Militärdienst zur Mobilmachung in den Streitkräften einberufen wurden, verstoßen.“ der Russischen Föderation, von Personen, die an einer besonderen Militäroperation teilnehmen, sowie deren Familienangehörigen und über Änderungen bestimmter Rechtsakte der Russischen Föderation.“

Die dritte Person erschien nicht vor Gericht und teilte dem Gericht auch nicht die Gründe für ihr Nichterscheinen mit.

Nach dem Studium der Fallmaterialien und dem Anhören des Angeklagten V.A. Gagarina. und ihrem Vertreter Sholokhov A.S. ist das Gericht der Ansicht, dass die Ansprüche der öffentlichen Aktiengesellschaft „Sovcombank“ auf den Nachlass des verstorbenen Stepan Stanislavovich Dergachev auf Eintreibung von Schulden aus dem Darlehensvertrag aus folgenden Gründen nicht befriedigt werden können.

Gemäß den Bestimmungen der Kunst. Gemäß Art. 819 des Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation verpflichtet sich eine Bank oder ein anderes Kreditinstitut (Kreditgeber) im Rahmen eines Kreditvertrags, dem Kreditnehmer Mittel (Darlehen) in der im Vertrag festgelegten Höhe und zu den im Vertrag festgelegten Bedingungen zur Verfügung zu stellen, und der Kreditnehmer verpflichtet sich den erhaltenen Geldbetrag zurückzuzahlen und dafür Zinsen zu zahlen.

Aufgrund der Kunst. 807 des Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation gilt der Darlehensvertrag ab dem Zeitpunkt der Überweisung von Geld oder anderen Dingen als abgeschlossen. Sofern gesetzlich und im Darlehensvertrag nichts anderes bestimmt ist, hat der Kreditgeber das Recht, vom Kreditnehmer Zinsen auf den Kreditbetrag im Rahmen und in der im Vertrag festgelegten Weise zu erhalten (Artikel 809 Absatz 1).

Aufgrund der Kunst. 811 des Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation: Wenn der Darlehensvertrag die teilweise Rückgabe des Darlehens vorsieht, hat der Darlehensgeber das

Recht, dies zu verlangen, wenn der Darlehensnehmer die für die Rückgabe des nächsten Teils des Darlehens festgelegte Frist verletzt vorzeitige Rückzahlung des gesamten Restdarlehensbetrages zuzüglich der fälligen Zinsen.

Das Gericht stellte fest, dass am TT.MM.JJJJ zwischen der PJSC Sovcombank und Dergachev Stepan Stanislavovich ein Darlehensvertrag (in Form einer angenommenen Angebotserklärung) Nr. abgeschlossen wurde. Gemäß den Bedingungen des Darlehensvertrags gewährte die Bank dem Darlehensnehmer ein Darlehen in Höhe von 203.490,02 Rubel zu 18,4 % pro Jahr für einen Zeitraum von 48 Monaten. Die Bereitstellung des Kreditbetrages wird durch einen Kontoauszug bestätigt. Aufgrund der Artikel 432, 435 und Absatz 3 des Artikels 438 des Bürgerlichen Gesetzbuches der Russischen Föderation ist der Vertrag geschlossen und für seine Ausführung bindend. Um die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen aus dem oben genannten Darlehensvertrag sicherzustellen, hat der Darlehensnehmer der Sovcombank PJSC das Fahrzeug „LADA 211440 LADA SAMARA“, helles Silbermetall, Baujahr 2013, Fahrgestellnummer, verpfändet . Es liegt ein Hinweis auf diesen Sachverhalt bezüglich des Vorliegens einer Verpfändung beweglicher Sachen vor.

Während der Kreditlaufzeit kam es wiederholt zu Pflichtverletzungen des Kreditnehmers, die sich in verspäteten und unzureichenden Zahlungen zur Kreditrückzahlung äußerten.

Gemäß den Einzelbedingungen des Verbraucherkreditvertrags wird im Falle einer Nichteinhaltung der Frist für die Rückzahlung des Kredits (Teil des Kredits) und die Zahlung der aufgelaufenen Zinsen für die Nutzung des Kredits eine Vertragsstrafe in Form einer Vertragsstrafe gezahlt in Höhe von 20 % pro Jahr für jeden Kalendertag der Verspätung.

Gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verbraucherkreditvertrags hat die Bank das Recht, vom Kreditnehmer einseitig (außergerichtlich) eine vorzeitige Rückzahlung der Kreditschuld zu verlangen, wenn der Kreditnehmer gegen die Bedingungen des Verbrauchers verstößt Darlehensvertrag über die Bedingungen der Rückzahlung des Kapitalbetrags und (oder) der Zahlung von Zinsen für eine Laufzeit (Gesamtlaufzeit) von mehr als 60 Kalendertagen innerhalb der letzten 180 Kalendertage.

Die überfällige Darlehensschuld ist am TT.MM.JJJJ entstanden , am TT.MM.JJJJ beträgt die Gesamtdauer der Überfälligkeit 168 Tage.

Die überfällige Zinsschuld ist am TT.MM.JJJJ entstanden , am TT.MM.JJJJ beträgt die Gesamtdauer der Überfälligkeit 140 Tage.

Dergachev S.S. Während der Laufzeit des Darlehens leistete er Zahlungen in Höhe von 114.064,93 Rubel. Am TT.MM.JJJJ beträgt die Gesamtverschuldung 145.621,98 Rubel, davon

- sonstige Provisionen 1.180 Rubel;
- Die Provision für die SMS-Benachrichtigung beträgt 298 Rubel.
- Verzugszinsen 7.014,63 Rubel;
- überfällige Darlehensschuld 136.578,75 Rubel;
- Verzugszinsen für einen überfälligen Kredit 537,40 Rubel;
- Strafe für einen überfälligen Kredit in Höhe von 13,20 Rubel.

Bislang wurde die Darlehensschuld gegenüber dem Kläger nicht zurückgezahlt.

Laut der Aufzeichnung der Sterbeurkunde, die vom Standesamt des Bezirks Sebez des Justizausschusses der Region Pskow am TT.MM.JJJJ erstellt wurde , ist Stepan Stanislawowitsch Dergatschow am TT.MM.JJJJ auf dem Gebiet der Region Kursk gestorben geschah während des aktiven Militärdienstes.

Gemäß dem Auszug aus dem Befehl Nr. des Kommandeurs der Militäreinheit 90450 vom TT.MM.JJJJ der Tod von S.S. Dergachev. während des Wehrdienstes entstanden ist und mit der Ausübung des Wehrdienstes verbunden ist.

Die Merkmale der Erfüllung von Verpflichtungen aus Kreditverträgen (Darlehensverträgen) durch Personen, die zum Militärdienst zur Mobilmachung in den Streitkräften der Russischen Föderation einberufen werden, Personen, die an einer besonderen Militäroperation teilnehmen, sowie deren Familienangehörige werden durch geregelt Bundesgesetz vom TT.MM.JJJJ N 377 – Bundesgesetz.

Gemäß Abschnitt 2, Teil 1, Kunst. 1 dieses Gesetzes ist unter dem Kreditnehmer eine Person zu verstehen, die im Rahmen eines Vertrags in den Streitkräften der Russischen Föderation dient, oder eine Person, die Militärdienst (Dienst) in den Truppen der Nationalgarde der Russischen Föderation, in militärischen Formationen usw. leistet Stellen gemäß Artikel 1 Absatz 6 des Bundesgesetzes vom TT.MM.JJJJ N 61-FZ „Über die Verteidigung“, vorbehaltlich seiner Teilnahme an einer besonderen Militäroperation auf dem Territorium der Ukraine. Volksrepublik Donezk, Volksrepublik Lugansk, Gebiete Cherson und Saporoschje, abgeschlossen mit dem in Artikel 3 Teil 1 Absatz 3 des Bundesgesetzes vom TT.MM.JJJJ N ZZZ-FZ „Über Verbraucherkredite (Darlehen)“ genannten Gläubiger, vor dem Tag der Teilnahme der Person an einer besonderen Militäroperation in den Gebieten der Ukraine, der Volksrepublik Donezk und der Volksrepublik Lugansk. Darlehensvertrag für die Regionen Cherson und Saporoschje (im Folgenden: besondere Militäroperation).

Gemäß Abschnitt 3, Teil 1, Kunst. 3 des Bundesgesetzes vom TT.MM.JJJJ N ZZZ-FZ „Über Verbraucherkredite (Darlehen)“ Kreditgeber ist ein Kreditinstitut, das einen Verbraucherkredit gewährt oder gewährt hat, ein Kreditinstitut, das einen Verbraucherkredit gewährt oder gewährt hat, und eine Nicht-Kredit-Finanzorganisation, die berufliche Tätigkeiten im Bereich der Vergabe von Verbraucherkrediten ausübt. Kredite, Personen, die gemäß Artikel 6.1 dieses Bundesgesetzes Tätigkeiten zur Gewährung von Krediten (Darlehen) an Einzelpersonen für Zwecke ausüben, die nicht mit ihrer Geschäftstätigkeit zusammenhängen, und die Verpflichtungen von Kreditnehmern, für die eine Hypothek gesichert ist, sowie eine Person, die im Rahmen einer Abtretung, Gesamtrechtsnachfolge oder bei Zwangsvollstreckung in das Eigentum des Kreditnehmers einen Anspruch gegen den Kreditnehmer aus einem Verbraucherkreditvertrag (Darlehensvertrag) erhalten hat Urheber.

Gemäß Teil 1 der Kunst. 2 des Bundesgesetzes vom TT.MM.JJJJ N 377-F3 „Über die Einzelheiten der Erfüllung von Verpflichtungen aus Kreditverträgen (Darlehensverträgen) durch Personen, die zum Militärdienst zur Mobilisierung in den Streitkräften der Russischen Föderation einberufen wurden, von Personen, die an einer militärischen Sonderoperation teilnehmen, sowie deren Familienangehörige und bei Änderungen bestimmter Rechtsakte der Russischen Föderation“ im Falle des Todes eines Soldaten, wenn dieser bei der Erfüllung von Aufgaben während einer militärischen Sonderoperation verstorben ist oder später als der angegebene Zeitraum, jedoch aufgrund einer Verletzung (Wunden, Verletzungen, Granatenschock) oder einer Krankheit, die bei der Wahrnehmung von Aufgaben während einer besonderen Militäroperation erlitten wurde, oder wenn ein Gericht einen Soldaten für tot erklärt, sowie wenn ein Soldat als behindert anerkannt wird Person der Gruppe I in der durch die Gesetzgebung der Russischen Föderation festgelegten Weise erlöschen die Verpflichtungen des Soldaten aus dem Darlehensvertrag.

Teil 2 der Kunst. 2 des genannten Bundesgesetzes sieht vor, dass bei Eintritt der in Teil 1 dieses Artikels genannten Umstände die Pflichten der Familienangehörigen eines Militärangehörigen aus den von ihnen abgeschlossenen Darlehensverträgen sowie die Pflichten von Personen, die nicht zu dem in Artikel 1 Teil 1 Absatz 4 dieses Bundesgesetzes genannten Personenkreis gehören, volljährige Kinder, Eltern oder Adoptiveltern eines an der Verpflichtung aus einem Darlehensvertrag beteiligten Militärpersonals auf Seiten des Darlehensnehmers, die Ist dies Militärpersonal, werden gekündigt.

Nach Würdigung der vorgelegten Beweise und unter Berücksichtigung der Bestimmungen der oben genannten Rechtsnormen stellte das Gericht fest, dass der Kreditnehmer Dergachev S.S. diente im Rahmen eines Vertrags in den Streitkräften der Russischen Föderation, nahm an einer militärischen Sonderoperation auf dem Territorium der Ukraine teil und starb bei der

Erfüllung von Aufgaben während der militärischen Sonderoperation, in deren Zusammenhang seine Verpflichtungen aus dem Darlehensvertrag Nr . Datierung vom TT.MM.JJJJ gekündigt, gibt es keinen Grund, die Schulden von den Erben einzutreiben.

Unter diesen Umständen können Ansprüche auf Inkasso aus einem Darlehensvertrag zu Lasten des geerbten Eigentums nicht befriedigt werden, weshalb das Gericht die Befriedigung verweigert.

Aufgrund der Kunst. 98 der Zivilprozessordnung der Russischen Föderation gehen im Zusammenhang mit der Weigerung, die Ansprüche zu erfüllen, die Kosten für die Zahlung der staatlichen Abgaben zu Lasten des Klägers und sind von den Beklagten nicht erstattungsfähig.

Das Gericht richtet sich nach Artikel 194-198 der Zivilprozessordnung der Russischen Föderation

ENTSCHIEDEN :

Die Ansprüche der öffentlichen Aktiengesellschaft „Sovcombank“ gegen den Nachlass des verstorbenen Stepan Stanislavovich Dergachev auf Einziehung der Schulden aus dem Darlehensvertrag werden vollständig abgelehnt.

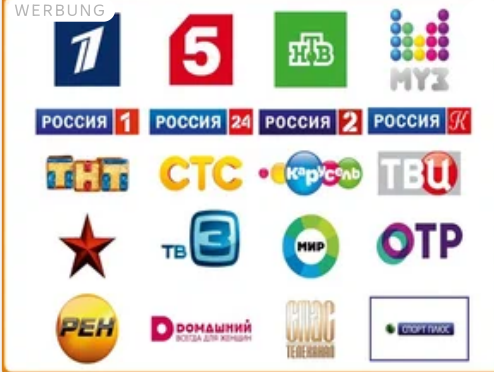
Entfernen Sie einstweilige Maßnahmen für das verpfändete Eigentum - Fahrzeug LADA 211440 LADA SAMARA mit dem staatlichen Kennzeichen Nr . , VIN- Nr. , in Form von Festnahme und Verbot der Verkehrspolizei, Zulassungsmaßnahmen in Bezug auf das angegebene Fahrzeug durchzuführen. - sowie jedes andere Eigentum von Dergachev S.S.


Gegen die Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Annahme beim Bezirksgericht Sebezhsy der Region Pskow Berufung beim Bezirksgericht Pskow eingelegt werden.

Richter: Moskalenko T.Yu.

[Zurück zur Liste](#)

WERBUNG



 webcamonline.ru

**Смотреть ТВ России
бесплатно онлайн.
Каналы TV**

ТВ каналы России - СТС, ТНТ, Первый канал, МУЗ ТВ, Рен тв и другие

[Смотреть](#)



Land Verpachten für

Vergleichen Sie kosten
konkurrierende
Pachtangebote und
das beste an.



[Über das Projekt](#) | [Gehe zur alten Seite](#)

© Pavel Netupsky PIK-press LLC.